

„IM DIALOG DER STILE“ Kunst im Foyer - Vernissage am 18.11.2024

Am Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Nürtingen fand in diesem Jahr eine besondere Vernissage unter dem Titel „**Im Dialog der Stile**“ statt. Unter der Leitung von Ellen Deinet, Fachleiterin für Kunst, präsentierten vier Lehramtsanwärterinnen Auszüge aus ihren Werken. Die Veranstaltung, die trotz des regnerischen Wetters rund 20 Gäste anlockte, begann mit einem stimmungsvollen musikalischen Auftakt: der aktuelle Musikkurs, geleitet von Katrin Strohal, eröffnete den Abend mit einer gefühlvollen Klavierinterpretation von „Where is my mind?“

Stellvertretend für die Seminarleitung begrüßte Michael Wunsch die Anwesenden und unterstrich die Einzigartigkeit dieser Ausstellung. „Jede der Künstlerinnen bringt ihre ganz persönliche Handschrift und Kreativität ein“, betonte er in seiner Ansprache. Passend zum Motto „Im Dialog der Stile“ zeigten die Werke ein breites Spektrum künstlerischer Ausdrucksformen und luden dazu ein, Kunst aus unterschiedlichen Perspektiven zu betrachten. Besonders erfreulich war die Anwesenheit von Schülerinnen der ausstellenden Künstlerinnen, die eigene Werke wiedererkannten, die sie inspiriert von ihren Lehrerinnen geschaffen hatten.



Ellen Deinet führte in das Konzept der Ausstellung ein und erklärte, dass auch die Einladungskarte symbolisch für das Thema steht: die unterschiedlichen Stile der vier Künstlerinnen wurden durch KI zu einer Collage verschmolzen. Dieser Dialog der Stile fand sich auch in der Ausstellung wieder, wo die Arbeiten der Lehramtsanwärterinnen mit Werken ihrer Schüler*innen kombiniert und in Beziehung gesetzt wurden.

Die künstlerischen Werke deckten ein beeindruckendes Spektrum ab:

- **Viola Hessemer** präsentierte Ölgemälde und kubistische Malereien, inspiriert von Max Ernst.
- **Valerie Wyler** zeigte Fotografien, die Oberflächenstrukturen in neuer Perspektive beleuchteten.
- **Antonia Kaeding** stellte Drucktechniken aus, die durch Schichtüberlagerungen faszinierende Tiefenwirkungen erzielten.
- **Lisann Greiner-Becher** widmete sich der Performance-Kunst und präsentierte einen Kurzfilm auf iPads sowie Kohlezeichnungen, ergänzt durch spontane Gedanken ihrer Schüler*innen, die auf Zetteln ausgestellt waren. Diese Kommentare brachten viele Besucher*innen zum Nachdenken – und zum Schmunzeln.



Auch die weiteren Beiträge der fünf Musikerinnen fügten sich harmonisch in das Thema der Vernissage ein. Mit einer „dialogischen Improvisation“ zeigten sie, wie Klänge miteinander in Verbindung treten können und erfüllten den Raum mit einer inspirierenden Atmosphäre.



Mit der berührenden Interpretation von „Billie Eilishs „Lovely“ rundete der Musikkurs den Abend stimmungsvoll ab. Die Gäste wurden mit einem Gefühl der Verbundenheit zwischen Kunst und Musik in die Ausstellung entlassen.

Diese Vernissage war nicht nur ein Beweis für die Vielfalt und Kreativität der angehenden Lehrerinnen, sondern auch ein gelungenes Beispiel dafür, wie Kunst und Bildung in einem inspirierenden Dialog stehen können.

Geöffnet ist die Ausstellung im Rahmen der Reihe „Kunst im Foyer“ bis 30.05.2025 montags bis freitags von 10.00 – 16.00 Uhr im Foyer der Johannes-Vatter-Straße 11 in Nürtingen.